Marokkanische Sahara: Italien würdigt „die ernsthaften und glaubwürdigen Anstrengungen“ des Königreichs Marokko

Rom–Italien würdigte „die ernsthaften und glaubwürdigen Anstrengungen“ des Königreichs Marokko, eine Lösung für die Sahara-Frage im Vorfeld eines Aktionsplans zwecks der Umsetzung der mehrdimensionalen strategischen Partnerschaft zwischen dem Königreich Marokko und der italienischen Republik erzwingen zu dürfen, welcher am Mittwoch, dem 05. Juli 2023, in Rom unterzeichnet worden ist.

„Italien würdigt die ernsthaften und glaubwürdigen Anstrengungen des Königreichs Marokko“, wie sie in der Resolution 2654 des Sicherheitsrats bezogen auf den 27. Oktober 2022 an den Tag kommen, diesem Aktionsplan zufolge, der vom Minister für auswärtige Angelegenheiten, für afrikanische Zusammenarbeit und für die im Ausland lebenden Marokkaner, Herrn Nasser Bourita, und vom dessen italienischen Amtskollegen, Herrn Antonio Tajani, unterzeichnet worden ist.

In Hinsicht auf die marokkanische Autonomieinitiative bekundet Italien überdies „seine Unterstützung den Anstrengungen des UNO-Generalsekretärs gegenüber, den Prozess auf politischem Wege fortsetzen zu haben, der darauf abziele, „eine politische, gerechte, realistische, pragmatische, nachhaltige und für beide Parteien annehmbare Lösung für die Sahara-Frage, auf dem Kompromiss laut der Resolution 2654 beruhend, finden zu dürfen“, hieß es in diesem Dokument weiter.

In demselben Aktionsplan „fordert Italien etliche Parteien dazu auf, ihr Engagement im Geiste des Realismus und des Kompromisses im Rahmen von Vereinbarungen fortsetzen zu haben, die mit den in die Charta der Vereinten Nationen eingebetteten Zielen und Grundsätzen in Übereinstimmung gestanden haben und stehen“.

Der Aktionsplan, der im Vorfeld der Kontinuität der zum 1. November 2019 in Rabat unterzeichneten gemeinsamen Erklärung abgeschlossen wurde, stellt eine konkrete

Umsetzung der mehrdimensionalen strategischen Partnerschaft zwischen Marokko und Italien dar, einer Partnerschaft, die auf einen beständigen Dialog und auf eine praktische und für beide Parteien vorteilhafte Zusammenarbeit zwischen den beiden Staaten ausgerichtet ist.

Der Minister für auswärtige Angelegenheiten, für afrikanische Zusammenarbeit und für die im Ausland lebenden Marokkaner, Nasser Bourita, stattet am 5. Juli 2023, auf Einladung seines italienischen Amtskollegen, Herrn Antonio Tajani, Italien einen Arbeitsbesuch ab. Dies ist der erste Besuch von Herrn Bourita in Italien nach der Ernennung von Herrn Tajani zum Vizepräsidenten des Ministerrates und zum Minister für auswärtige Angelegenheiten und für internationale Zusammenarbeit der italienischen Republik und dies im Oktober 2022.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com